

Ressort: Lokales

NRW gibt Krankenhäusern mehr Geld

Düsseldorf, 09.01.2018, 08:50 Uhr

GDN - Die schwarz-gelbe Landesregierung will den überwiegend defizitären Krankenhäusern in NRW bis 2021 rund eine Milliarde Euro zusätzlich zur Verfügung stellen. Im Gegenzug erhöht Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann (CDU) mit einem externen Gutachten den Reformdruck auf die Träger.

"Mit den Haushaltsplanungen der neuen Landesregierung stehen den Krankenhäusern in den Jahren 2017 bis 2021 insgesamt knapp eine Milliarde Euro mehr zur Verfügung", sagte Laumann der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe). "Zudem werden wir dafür sorgen, dass die Krankenhausplanung in Nordrhein-Westfalen klar an Tempo gewinnt", so Laumann weiter. Das externe Gutachten soll möglichst noch im Sommer 2018 Vorschläge für Strukturveränderungen in der NRW-Krankenhauslandschaft vorlegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100327/nrw-gibt-krankenhaeusern-mehr-geld.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com